

Telegraphische Nachrichten.

Am. 22. Dec. Die Deputiertenmannung beantragte heute die Beratung des Budgets, nach dem die Gesandtschaften bei der Verlängerung der Handels- und Schiffahrtverträge mit Belgien, Frankreich, Deutschland, England und der Schweiz ohne Debatte an, genehmigte ebenso die Handels- und Schiffahrtconvention mit Rumänien und vertagte sich schließlich bis zum 24. Febr. l. J.

London, 22. Dec. Die irische Landliga zu Beantry (Ireland) hat Beschlüsse erlassen, um Barrett und Gresham, zwei Beamte auf dem Gute des Verlammerers Lord Kenmare, einzuschüchtern. Mehrere Richter und Diener Barrett's haben Befehle erhalten, Barrett zu verlassen, und den Kaufleuten ist verboten worden, ihm etwas zu verkaufen.

London, 22. Dec. Der Cabinetrath ist auf den 30. d. M. einberufen worden.

Petersburg, 21. Dec. Am Freitag fand im Winterpalast unter Vorsitz des Kaisers eine Sitzung des Ministercouncils statt, an der sämtliche Minister theilnahmen, um über Russlands Verhältnisse gegenüber der griechisch-türkischen, speciell aber der brennenden ägyptischen Frage zu beraten. Trotzdem stark für ein energisches Vorgehen gegen Sina, als für Krieg, plaidirt wurde, siegte schließlich Finanzminister Ballo durch den entscheidenden Einwurf, daß Rußland aus finanziellen Rücksichten unbedingt jede kriegerische Verwicklung vermeiden müsse. — Daraufhin wurde dann entgiltig beschlossen, die „gegenwärtig sehr friehliche Stimmung“ als allein gegenbringend für Rußland auch fernhin beizubehalten. (B. Z.)

Deutsches Reich.

Der Bevollmächtigte zum Bundesrat, großherzoglich sächsischer Geheim Finanzrath Dr. Perwart, ist von Berlin nach Weimar abgereist.

In der letzten Sitzung des preussischen Staatsministeriums ist u. a. das Gesetz über Verwendung der Reichskasse zur Selbsthilfe worden, dessen Einbringung bei dem Abgeordnetenhaus unmittelbar bevorsteht. In diesem Falle würde der Entwurf den Abgeordneten in die Heimath nachgeschickt und auf die Tagesordnung einer der ersten Sitzungen nach der Ferien gelegen werden können.

Wie verlautet, soll in Berlin vom 1. Febr. ab eine größere Zeitung vorwiegend antimilitärischer Tendenz herausgegeben werden. Zur Begründung des fraglichen journalistischen Unternehmens sollen bereits beträchtliche Summen seitens einiger Privatpersonen gesammelt worden sein.

* Auf die Beschwerde eines Oberlandesgerichts über ein Amtsgericht, welches in seinem Urtheil nur das Ausdrucks „gehört“ sich bediene, während das Oberlandesgericht auf „gehört“ Anspruch erhebt, hat der Sultan inofficiell erwidert, daß er das Amtsgericht nicht anweisen könne, in seinem geschäftlichen Verkehr mit dem Oberlandesgerichte die Wendung „gehört“ zu gebrauchen.

Die 1. 3. nach von uns gebrachte Nachricht über den Tod nach im Gehirnen zu müssen wie heute als irrig bezeichnet. Obgleich lebt heute noch, und zwar in Vincennes bei Paris.

Halle, den 21. December.

In der Heil der Weidmännchenbestimmungen haben wir heute zunächst der des Frauenerens für Armen- und Kranke-empfehle zu gedenken, welche derlei gefürchtete Krankheiten in jener Kinderbewahranstalt auf dem Martinsberge seinen jüdischen Bürgern bereitet. Nicht weniger als 127 kleinere Kinder, Mädchen und Knaben, waren es, welche gestern Nachmittag den auch in diesem Jahre reich bedeckten Weidmännchen so wohlthätig wirkenden Weidmännchen umgeben und für jeden der Kleinen einen etwas Schönes und Brauchbares vorhanden. Es war dies indeß die Hälfte der Gaben des Vereins, durch welche gestern schon so viele Herzen erfreut wurden: heute Nachmittag wird auch den größeren Kindern, wohl ebenfalls mehr als 100, in der Anstalt eine gleich schöne Bekleidung bereitet. Während

es gestern Herr Pastor Bächtler war, welcher die Feierlichkeit des mit Gesängen und Gebet beginnenden und schließenden Actes durch eine treffliche Vorlesung erhobte, wird heute Herr Archidiakon Pflanze sich dieser schönen Aufgabe unterziehen. — Eine andere Feier vollzog sich, ebenfalls gefeiert, im Locale der Volkshäuser des Vereins für Volkswohl. Hier hatte der Frauenverein für Bailempfehle unter Leitung des Herrn Vermeier, a. D., Nittergutbesitzer Witt-Christner, etwa 45 Kindern des hiesigen Weidmännchen-Gebets. Auch hier war es Herr Archidiakon Pflanze, dem dem Acte durch seine herzliche Ansprache eine höhere Weihe gab. Die Saalbeleuchtung des letztgenannten Saales hatte. Schließlich wollten wir heute noch der beiden in der Herberge zur Seimath stattfindenden Weidmännchen gedenken. Am ersten Weidmännchen-Feiertage früh 7 Uhr wird den momentan dort befindlichen Fremden ebenfalls eine Freude bereitet werden, welche ihnen einen Einblick in die heimathliche Feier bieten soll. Voranschließlich wird auch hier Herr Archidiakon Pflanze eine Vorrede sprechen. Am zweiten Feiertage Abends folgt der Jünglingsverein mit feiner mehr dem Charakter einer Verloosung tragenden Bekleidung. Als Redner hat hierzu Herr Pastor Gerhard seine Mitwirkung zugesagt.

— Es verdient gleich Anerkennung, daß auch die Raffinerie Feuerwerk bei dem Feuer in der Weidmann-Säuerischen Fabrik mit ihrer beliebigen Spitze auf der Brandfläche stehen.

Wissenschaft. Kunst. Literatur.

— Der an Stelle des verstorbenen Dr. Wuns für die bester Universität in Aussicht genommen gewesene Geheim Rath Professor Dr. W. B. ist sich nicht entschlossen, dem Rufe nicht Folge zu leisten. Auch Rud. v. Steiner in Göttingen, welchen man gerne an Wuns's Stelle gesehen hätte, ist einem Ortswechsel durchaus abgeneigt.

— Der berühmte ungarische Vater M. U. n. c. a. c. u. ist vom österreichischen Kaiser in den erblichen ungarischen Adelsstand erhoben worden. Graf Weiss schrieb zu der Meldung: „Sont heißt es noblesse oblige, cette fois c'est l'empereur qui oblige la noblesse.“

Vermischtes.

— [Zur Eidesverweigerung in Wittenberge.] Wir haben vor einigen Tagen über einen Vorfall vor dem Schöffengericht in Wittenberge berichtet, wo ein evangelischer Geistlicher vor einem jüdischen Richter, nachdem er hiebei vergebens gebeten, ihm den Eid von einer christlichen Richter abnehmen zu lassen, der Eidesformel die Worte hinzusetzte: „denn Jesus Christus ist der jüdische Richter“ erklärte diesen Eid um dieses Zuges willen für unzulässig und forderte nachmalige Eidesleistung ohne denselben. Der Richter verweigerte dies und wurde vom Schöffengericht wegen Eidesverweigerung zu einer Strafe von 30 M. Geld, drei Tagen Gehirns und zur Tragung der Kosten des Verfahrens verurtheilt. — Das sehr unzulässige aber als „gehört“ gebrachte Wort, hat die Strafkammer des hiesigen Landgerichts auf die von dem Geistlichen und von der Staatsanwaltschaft eingelegten Beschwerden jene Straffestsetzung als nicht ausreichend gesetzlich begründet aufgehoben.

— [Verammlung von Junggeheilen.] In Berlin fand dieser Tage eine von etwa 100 Personen besuchte Junggeheilen-Verammlung statt. Der Vorsitzende leitete die Discussion mit folgenden Worten ein: „Es liegt nicht voraus, daß alle Anwesenden die Aussicht auf die Ehe aufgehoben haben, aber um den Junggeheilen vor allen üblen Erfahrungen zu bewahren, ist es nöthig, sich so zu vereinigen, wie es in England durch das Clubwesen so gut gelungen ist. Das einjame Leben, wie auch das Solistiren in Familien wird mit der Zeit unerträglich; ebenso unerträglich ist die Weidmännchen, die sich durch die Ehe lösen, der meist als Ernährungsgegenstand behandelt wird.“ — So schloß die Vorrede, ein Auskunfts-bureau zu etablieren und auf die Gründung eines Clubwesens zu wirken, welches ein Neugewinn für die Einzelnen bietet. Wie oft selbst einen der dritte Mann zum Cat. wie oft weh man nicht, wo man hingehen soll! Wort wird sich wohlthätig Heiligkeit und Freundschaft, innigsten Zusammenhalten ausbilden. Wenn denn Junggeheilen, die sich selbst lösen übergeht, so wissen wir wenigstens, daß er mit Bewußtsein gethan hat, und wenn das letzte Stündlein schlägt, so hat der einjame Junggeheile nicht zu fürchten, daß ihm fremde Menschen

zur Seite stehen.“ Von anderer Seite wurde dem Redner zwar ausweichend aber auf die Gegen-Aktion der Verleumdungen, demnach die Wälder betraut, die Wälder und der eigenen Mütter und Schwäger aufmerksamer gemacht und vor dem Namen Junggeheilenverein genannt. Ferner wurde für den Eintritt ein Alter von 25 Jahren gefordert, unter diesem Alter sei man kein Junggeheile, sondern Betrautungs-candidat. Ein Herr mit grauem Haupte (etwa fünfzigjährig) trat dann auf und sagte: „Ich bin entsetzt über den Namen Junggeheilenverein. Was die Wälder davon denken, kann uns ganz gleichgültig sein; ich lenne sie so weit, daß sie selbst in meinem Alter die Hoffnung noch nicht aufgegeben haben, mich zu lauern!“ Ein jüngerer Mann bittet, obgleich er noch nicht 25 Jahre sei, ihn doch aufzunehmen, da er getraut worden, nicht zu betrauten. Schließlich wurde die Bildung eines Junggeheilenvereins zur Vermeidung obiger Anrede beschlossen und das Weitere einer Commission von 7 Mitgliedern übergeben.

— Der Broch gegen den Wälder Grafen, welcher vor dem Schöffengericht des Landgerichts I zu Berlin vorgeworfen Sommer mit der Verurtheilung des Anstalters zum Tode schuldig gefunden worden, wird nach dem oben genannten Gericht und die Wälder beschuldigen. Das Schöffengericht hat nämlich obiges Urtheil aufgehoben und die Sache zur anderweiten Verhandlung an die erste Instanz zurückverwiesen, weil in letzterer der Antrag des Vertheidigers dahin lautete, daß die Beschuldigung nicht bestragt werden sollte, ob Grafen nicht etwa bei Unternehmungen gegen strafbare Handlung um ein Verbrechen entgegenstehendes Hinderniß zu befeitigen oder um sich der Erzeugung auf frischer That zu entziehen, vorläufig einem Menschen (die Witwe Sommer) getödtet habe.“ — dieses Verbrechen wird mit einer Minimalstrafe von 10 Jahren Zuchthaus lebenslänglichem Zuchthaus, der Wälder dagegen beschuldigt mit der Todesstrafe geahndet — irrthümlich nicht berücksichtigt worden war.

Aus dem Gestriffe.

Auch nach andern als dem Gestriffe dieses wird es in bebaute Weide bemerkbar gewesen sein, daß letzten Dienstag Abend zwischen 6 und 7 Uhr zwei vielleicht angetrunkene Individuen, von denen der eine ein starkes Bündel, der andere eine große Platte trug, ihren Weg auf dem Trottoir der Hofstraße den Säulen entlang nahmen und alle Entgegenkommenden zum Ausweichen zwangen. Zwei untere, gerade junge Männer der höheren Classe, die nicht schnell genug zur Seite treten konnten, wurden durch den Plattenträger auseinander getrieben. Eindecker dieses unternahm es daher, den rohen Patron zu verfolgen und zwar in der Hoffnung, die Störung derselben durch einen auf der Erde der Hofstraße zu terminieren oder patrouillirenden Beamten veranlassen zu können. Sie wurden zwar erreicht, doch der Plattenträger, das Trottoir verließ und sich in beleuchteter Gasse auf dem Hofstrasse fortbewegte, derselbe erlangte indeß, während nimmder der Verfolger sich begab, an der Erde der Hofstraße nach einem Polizeibeamten umhüll, einen verächtlichen Spott, daß an ein Eingehen nicht mehr zu denken war. Eindecker sah sich durch diesen Vorfall veranlaßt, die Wiederabnahme und Fortleitung seines Spazierganges durch die Hofstraße und über die linke Seite der alten Promenade bis zur großen Ullrichstraße nach etwa anderweit patrouillirenden Polizeibeamten Ausschau zu halten, doch ist ihm hierbei deren keiner zu Gesicht gekommen.

Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

Berlin, 22. Decbr. Rüböl matt. Gelbfärbt. — Gr. Rindfleischpreis 22. loco mit Faß — W. ohne Faß, per 100 Kilogr. loco 25.5 M., per Dec.-Jan. 1881, 54.5—54.6 M., per Jan.-Febr., per Febr.-März, per März-April, per April-Mai 55.1 bez., per Mai-Juni 56.6 M., Petroleum flauer. Raffinirtes (Standard white) per Ctr. mit Faß in Botten von 100 Ctr. Gelb. — Ctr. Rindfleischpreis — W. per 100 Kilogr. loco 25.5 M., per diesen Monat 27.9—27.8 bez., per Dec.-Jan. 1881, und per Jan.-Febr. 27.8—27.6 bez., per Febr.-März, per März-April, per April-Mai 28.5—28.6 bez., Spiritus loco schwachend. loco mit Faß — W., per diesen Monat 54.8—54.7—54.9—54.8 bez., per Dec.-Jan. 1881 und per Jan.-Febr. 54.8—54.7 bez., per Febr.-März 55 bez., per März-April, per April-Mai 56—55.9—56.1—56 bez., per Mai-Juni 56.1 bez., per Juni-Juli 57.1 bez., per Juli-Aug. — ; Weizen. 22. Dec. Weizen pr. April-Mai 209.00, Rogg. 2 pr. Dec. 209.50, pr. Dec.-Jan. 208.00, pr. April-Mai 197.50.

Die Interjection in der Sprachverwandtschaft.

So geringfügig und ungewichtig vielleicht auch in dem Vortage einer und derselben entwickelten Sprache die Klasse der Ausdrucksörter, der Interjectionen, uns auf dem ersten Blick erscheinen mögen, so eigenbüthige Bedeutung gewinnen diese meist nur kurzen Wortbildungen bei einer Vergleichung mehrerer Sprachen miteinander. Es zeigt sich nämlich dann mehrfach, daß, mögen auch die verglichenen Sprachen im Uebrigen jeder verwandtschaftlichen Beziehungen untereinander dar erscheinen, dennoch gerade die Interjectionen und die denselben nachstehenden Wortbildungen eigenbüthig und oft geradezu frappirende Ähnlichkeiten aufweisen. Daß es in der Natur elementarer, allen Völkern gemeinsamer Empfindungen liegt, sich auf das Stimmorgan auch in ein und derselben, mit der Empfindung selbst wesentlich zusammenhängenden Lautbildung zu äußern, wollen wir, als den wichtigsten Grund hierfür, nur kurz bezeichnen, jedenfalls ist die Thatsache einer solchen sprachlichen Verwandtschaft durch die Interjectionen interessant genug, um hier einige der interessantesten Beispiele anzuführen. Wir entnehmen dieselben aus dem hiesig lehrreichen und durchweg außerordentlich feinsinnigen Werke Carus Sterne's „Werden und Vergehen“, welches, füglich in zweiter Auflage erschienen, sich vorzüglich eignet, die Theorien des vielgeachteten Darwin zu popularisiren, aber auch selbst demjenigen, welcher der Descendenztheorie des geistreichen Engländers abhold, zu anregender, interessanter Lectüre dienen mag. Auch hierfür mögen die nachstehenden Ausführungen des Capitels XVII. („Die Entwicklung der Gesellschaftstriebe und der Sprache“) gleichzeitig als Beleg dienen:

Einige Sprachforscher haben geglaubt, daß man die Wortwurzeln aller Uripfaden auf solche Gefühlsausdrücke, die in einer bedeutenden Weise vernebelt worden seien, zurückführen könne, daß die Sprache mit anderen Worten gänzlich auf Aeusserungen zurückzuführen sei, die den Thieren keineswegs abgehen. E. W. Tator hat in dieser Beziehung auf die Allgemeinheit des Ausdrucks, mit welchem der Mensch seinen Willen und Gef

ausdrückt, aufmerksam gemacht. Es ist z. B. gewiß nur ganz in der Sache begründet, daß wir einen üblen Geruch und was sich uns sonst Unangenehmes nähert, durch starkes Ausblasen der Luft zu entfernen suchen. Was bei den Thieren als Niesen zu Tage tritt, gestaltet sich beim Menschen zu einem sehr ausdrucksreichen Wort: Niesen oder Nieseln, und diese den höchsten Willens- und Gefühlsausdrücke, die Nüsse instinctive und unwillkürliche Aeusserung finden wir bei dem Thier nicht bloß in den indergermanischen, sondern auch in anderen Sprachen wieder. So heißt im Sanskrit pi-pa, im Griechischen, πύπυ, im Lateinischen pi-pi, im Gotischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im Portugiesischen pi-pi, im Russischen pi-pi, im Polnischen pi-pi, im Dänischen pi-pi, im Schwedischen pi-pi, im Norwegischen pi-pi, im Friesischen pi-pi, im Niederländischen pi-pi, im Deutschen pi-pi, im Englischen pi-pi, im Französischen pi-pi, im Italienischen pi-pi, im Spanischen pi-pi, im

Bekanntmachung.

Die der verehelichten Landwirthin **Koeder Johanne** Hofine geb. Köber, in Hochbach da. bezugsweise deren Erben gehörigen Grundstücke, als:

1. Hinterhöfchen Nr. 21 zu Hochbach nebst Hof, Garten, Scheune und Zäunen
2. die in Hirt Hochbach belegenen Pläne: Nr. 66 von 17 Ar 20 □ Mtr., Nr. 6a von 1 Oct. 33 Ar 80 □ Mtr., Nr. 6b von 83 Ar 30 □ Mtr.

Freitag den 14. Januar 1881 Mittags 12 Uhr im **Werbler** Wirthshaus zu Hochbach da. bat. unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen, welche auch schon vorher in unserer Gerichtsschreiberei einzusehen sind, im Wege der freiwilligen Subhastation verkauft werden, wozu Kauflustige eingeladen werden.

Hochbach, den 10. December 1880.
Königliches Amtsgericht, I. Abtheilung.

Bekanntmachung.

Um den Bedürfnissen, bezw. den Wünschen des mit dem unterzeichneten Verhalm in Geschäfts-Verbindung stehenden Publikums nach Möglichkeit Rechnung zu tragen, wird das **Verhalm** am **25. d. Mts.**, also am **ersten Weihnachtst-ferientage, wie an einem Sonntage** für dringliche Einlieferungen **geöffnet** sein. Hierbei wird das Publikum noch besonders darauf aufmerksam gemacht, daß die präventiven Maßregeln präzis **1/2 Uhr früh** von den expedirenden Beamten zum **letzten Male abgenommen** werden. Wer später kommt, muß also zurückgehen werden. **Samstag den 26. d. Mts.** ist das Verhalm gänzlich geschlossen.

Das Verhalm der Stadt Halle.
Der **Inspector** **H. Schuler**,
Der **Inspector** **R. Voigt**.

Höhere Töchter- u. Lehrerinnen-Seminar zu Jena.

Mit Oetern 1881 beginnt im Lehrerinnen-Seminar und der höheren Töchter-Schule der Unterricht in einem neuen Curfus.
Das **Lehrerinnen-Seminar** bietet in **zwei** jährigen Curfus Vorbereitung für das niedere wie für das höhere Schulamt. Das in einem Jahr vor der großherzoglichen Commission zu Weimar erworbene Zeugniß der Befähigung für das höhere Lehramt berechtigt zugleich zu einer Einweisung in preussischen Staaten. Der Unterricht in den einzelnen Fächern wird durch geübte Lehrkräfte erteilt. Die **pädagogische Ausbildung** in Lehre und Erziehung hat Herr **Dr. Stey** übernommen. Gute zweisprachige Pension kann nachgewiesen werden. Prospekt liegen im Amt zu Diensten durch die Vorberathenden.
R. Schuler,
F. Voigt.
Jena, December 1880.

Ein Gartengrundstück in Weimar,

Nähe des Schloßes, welches sich zur Errichtung einer Restauration eignet, auch Holz- und Strohhandlung würde sehr rentiren, ist billig zu verkaufen. Offerten unter **Nr. 1474** an die Expedition dieser Zeitung.

Huste-Nicht
Nur allein echt, wenn die hier beigedruckte Schutzmarke auf den Etiketten steht.
Maly-Extract u. Caramellen
von **L. H. Pietsch & Co., Breslau.**
Austen und Seifezeit.
Gewirger führt sich zum Dankbarkeit hin, im allgemeinen Interesse zu befähigen, daß die Präparate der Herren **L. H. Pietsch & Co.** in Breslau bei uns gegen **Austen und Seifezeit** mit bestem Erfolge angewendet worden sind.
A. Bichler, Bezirks-Schul-Arzt
* Zu haben in **Halle** bei **M. Walz-**
gott, gr. Ulrichstr. 38, Ebelein bei **Emil Angermann.**
a Hallesche 1, 175, 250,
a Bielefeld 30 und 50 Pfg.

!!! Rossfleisch!!!
Mache ein gebrühtes Publikum aufmerksam, daß ich zu den Feiertagen 3 Stück jährige Fohlen schlachte. Wieß wie Schmelz, Gemengtes Fleisch (Kochfleisch), Zerhackt, Knack, Wurstwürstchen und Warme hochgelegant.
Rindfleisch, Kalbfleisch, Hammelfleisch, Schweinefleisch u. frische Wurst nur bestes und zu billigen Preisen bei
Aug. Thurm,
Reißestraße 9.
ff. Heringe, Capern, Perlwieseln, saure Senf- und Pfeffergurken, rote Rüben, Bohnenalat, Pfefferbohnen, Neunaugen, Bratheringe, Hohl- und mar. Heringe, Sardinen, Anchovis, Aal in Gelee, Aale, Fischlinge, Broteten, Auntern, geräuch. Dorsche, Apfelsinen, Citronen, alle Sorten Käse, ff. Aufschnitt, Gänsebraten u. Schinken, Gänsefleisch, a 1/2, 60 Pfg. alle Sorten hausbackene Wurst, ff. Hum, Arac, Bunsch u. Viqueur, dgl. ff. Weine zu billigen Preisen empfiehlt einem hochachtbaren Publikum
Adolf Schmieder,
Markt 8, früher Holzsch. Keller.

Flechten!
Ein bewährtes Mittel gegen Flechten und flechtenartige Ausschläge verwendet a 2 Pf. mit Gebrauchsanweisung für 3 Pf.
Die Apotheke
von **A. Winkler**
in Fürstenberg,
Reg.-Bez. Minden.
Fortwährende Auswärts-Verkäufe stehen preiswerth zum Verkauf im Gießhof zum schwarzen Adler, Halle a. S., große Steinstraße.
Karl Hoyer sen.
2 hochtragende Fersen
verkauft **P. Gerhardt, Esperstedt** bei **Schraplau.** [19498]
Große neumelkende Kuh, Mispel sehr gut, verkauft **Schlebe** in **Ueckau.**
Einen **frühen Liegendbock** und eine tragende **Stute** verkauft die **Wendels** gärtnerin auf dem **Leinberg** bei **Salle.**
1 **Budel** zu verkaufen **Brumswarte** 9.
Eine **schwarzpolirte Cabine** Nr. 8, voll zu jed. Weich, zu vert. gr. **Klausstr. 8.**
Zammen 3. 30 a verk. **Gütchenstr. 1, 3 Tr. I.**

Achtung!
Festbraten a 20 a,
ff. Gewiegtes a 20 a,
20 a, Saucerbrotchen,
Beef und warme
Wurstchen wie be-
kannt bestes.
C. Golsch,
Hochschlächtere, **Alter Markt 3.**
Walnüsse! Walnüsse!
garantirt gute Waare,
verkauft wegen großem Vorrath im
Eingehen und Gehen zu sehr billigen
Preisen. [19564]
Reinh. Gebhardt,
Nannischstraße 21.
Täglich frische, grobe, feine **Kaiser-
röcher**, **Spitzen, Aale,**
geräucherter **Heringe** empfiehlt [19552]
B. Haring,
gr. Steinstraße 33.
Italiener **Blumenfisch, Franz-
Kopfsalat, Gubieren, Madischen,**
alle Sorten **mehrfache Pfefferkörner,**
Leitwörter und Wirt. Nudeln,
Apfel u. f. w. empfiehlt
G. Franke, im **rothen Thurm.**
Mehrere Sorten gute, **mehrfache
Pfefferkörner** sind angekommen
Giechensch., Schlingen 8 u. **Staub**
an der **Waltstraße** bei **Linde.**
Cumpen, Knochen, alte Metall
werden zum **höchsten Preise** gekauft
Günther, Berggasse 1.

Im Königreich Preussen erlaubt!
Gr. Silber-Verloosung
des **hol. Carlens** zu **Hamburg**
unwiderruflich am 1. Februar 1881.
Nur gedieg. Silber-Gewinne
im Werthe **120,000 Mk.**
Erster Gewinn:
reicher Silber-Ausstattung,
240 G genst., Werth: **15,000 A.**
Zweiter Gewinn:
elegante Silber-Ausstattung,
234 Gegenst., Werth: **10,000 A.**
Dritter Gewinn:
vollst. Silber-Ausstattung:
124 Gegenst., Werth: **5000 A.**
Vierter Gewinn:
silberner Tafel-Aufsatz,
Renaiss.-Styl 2 Fruchtschalen,
2 Confectschalen,
Werth: **2500 A.**
Ferner:
1905 Gewinne
von ca. **9000** Gegenständen
aus gold- und silbernen
Werth: **85,500 A.**
Als Uebernehmer einer
anzahl Loose empf. solche -
zu lange Vertheilung - zu fol-
genden Preisen:
1 Loos a 3 Mk., 10 Loose:
29 Mk., 15 Loose: 43 Mk.,
20 Loose: 57 Mk. nebst 30 a
für **Frankte** Sendung der
Loose, sowie der **amtlichen**
Ziehungsliste.
Aufträge erbitte per **Post-
anweisung** mit **deutlicher**
Angabe der Adresse.
G. Calmann,
Bank-Geschäft,
Hamburg.

Für Kaufleute!
Rothschild, Taschenbuch für
Kaufleute. Aufl. 1881
**Rothschild, Handels-
wissenlicheit.**
Schiebe, Correspondenz, Buch-
haltung, Correspondenz, Buch-
selbste etc., alle **faulen**. **Vite-
ratur,** eleg. gebd. billigt bei
Max Koestler, Postfr.

Dresdener Gallerie,
12 Blatt in Lichtdruck in elegant.
Mappe nur **3 Mart.**
20 Blatt in Mappe nur **4 Mart.**
Berliner Museum.
42 Blatt in Lichtdruck in Mappe
750 A empfiehl
Max Koestler, Postfr.

**Ebers, Der Kaiser,
Freitag, München,
Scheffel, Walbeinfamkeit**
empfiehlt die Buchhandlung
Max Koestler, Postfr.

Kochbücher von David's, Rit-
ter, Scheibel u. a.
**Koch-Lexicon, Köbler,
Hausweiser** etc. eleg. gebd. billigt bei
Max Koestler, Postfr.

Kate Greenaway's für das kleine
Kind, **Mal-Buch** für das kleine
Kind, sowie **Malfasten** dazu bei
Max Koestler, Postfr.
Werner's Studientaschen
zur **Chromophotographie** für
Dilettanten zu Originalpreisen, stets
vorräthig in allen Größen bei
Max Koestler, Postfr.

**Meyer's Conversations-
Lexicon**, sowie
Spannlexicon in 2 Bänden,
**Brockhaus's Conversations-
Lexicon** in Orig.-Bd. empfiehlt
Max Koestler, Postfr.

**f. Rum,
Cognac,
Arac,
f. Liqueure,
Aqua-vite,
f. Punsch-Extracte**
empfiehlt [19488]
F. A. Hüniche, Steg.

Ein Originalfabrik
Pa. Astrachaner Caviar
traf wieder ein bei
Wilh. Schubert,
gr. Stein- und gr. Ulrichstr. Ecke.
Zagl. frische **Amerische Würstchen,
Rügenwälder Gänsebrüste,
Käse-Schinken,
Corne-Beef,
ff. Braten,
div. Salate,
Italienisches Salat,
Prima Gänsefleisch,
Garneirte Schaffeln**
im besten Arrangement empfiehlt
Wilh. Nietsch,
Leipzigerstraße 75.
Extra frischen

Seedorsch,
große Fische empfing
Hermann Lincke,
alter Markt 31.

Täglich frischen großen **Schell-
fisch** und großen fetten **Seedorch,
Große Riesen-Wildlinge, die Wall-
fische** von 3 a an. **Pa. Caviar**
in Präsentirpacken von 80 a an
**Große frische Neunaugen, das
Fah von 5 a an. Frische Sar-
dinen, 10 Pfd. 2.25 a, frische
Auchovis und frische Bratheringe.**
Alle Sorten **Rüsse** in sehr billigen
Preisen. **Schottische frische Meislin-
Apfelsinen** empfiehlt
Friedrich Höfer.

Butter = Differ!
ff. Tafelbutter (Spurbuter) a 90 a
in 11. Kubel bedeutend billiger.
Hochf. Schmelzbutter a 110 a
ff. Schmelzbutter a 110 a
vorz. do. a 90, 80 u. 60 a
Pa. Hamb. Schmalz 78 a
do. amerit. do. a 55 a
in 5-10 Pfund **Engras-Preise!**
Wall-Nüsse!
gibt in **Ballen** billigt ab
Albert Schmidt,
Domplatz 8.

Ein **Pianino**, neu u. elegant, billig.
zu verkaufen in der **Exp. d. Ztg.** [192]

Gr. Reichardt's
Zum
bevorzugen
Weihnachtsfeste
empfehle ich mein großes
**Widerbücher,
Märchenbücher
und Colorirbste.**
Rob. Winkler.

Max Köstler, Postfr.
hält vorräthig und empfiehlt
für den **Weihnachtsfest**
in Originalbänden zu billigen
Preisen:
Brehm's Thierleben, große
vollständ. Bracht-Ausgabe u. ebenso
Soll's Ausgabe in 3 Bänden.
Stäcke, deutsche Geschichte Bd. I.
König, Literaturgeschichte.
Leixner, Literaturgeschichte I.
Henschel's Fingerringe.
**Brehm's Blumenkalender,
Hirt, Frühlingsblumen,
Hirt, Herbstblumen,
und sonstige** **Quadrat-Albums** in
verchiedenen Formaten.
Ehardt, der gute Ton in allen
Lebenslagen **Rocco**, Umgang mit
der Gesellschaft. **Complimentir-
bücher** etc.

Schüler-Kalender 1881
in verschiedenen Ausgaben,
**Damenkalender, Briefkasten-
u. Portemonnaie-Kalender 1881!**

Neue Bände 1880 von:
Zugendfreund, Jugendalbum, **Töch-
teralbum**, deutsche Jugend, **Herz-
blütigen** **Beitrag** **Stiene**
Leute etc. empfiehlt
Max Köstler, Postfr.

Salzmünde.
Zur Einweihung meines neuer-
bauten Saales am 2. Weihnachtst-
ferientage lade ich hierdurch ergebenst
ein
O. Brauns.

Weihnachtsbelagerung
für **Waisenkinder**
am 1. Feiertag **Donnstag** 11 1/2 Uhr
in der **Apothek.** Alle **Götter** sind
freudlichst eingeladen.
Der **Verrein**
der **Cigarrenliebhaber-Zammer.**
Einem hochgeehrten Publikum zur
gütlichen Nachricht, daß ich die von
Herrn Rejal gefertigten **Capelle** bei
mich übernommen habe und bitte durch
geübte Auftritte mein Unternehmen
unterstützen zu wollen.
Musikdirektor C. Schmeisser,
Barfüßerstraße 16.

**Portland-Cement-
fabrik „Ascania“**
Rienburg a. d. Saale
liefer, nach dem bewährtesten System
eingetrichen und arbeitend. **Portland-
cement** mit der Marke **„Ascania“**
von vorzüglicher Qualität. Derselbe ist laut
Prüfungssatz vom königlichen **Prüfungs-
amt** in **Verlin** auf 10 Versuchen
geprüft und erprobt, und ergiebt per
Cubikcentimeter ca. 18 kg. **Rein-**
festigkeit nach 7 Tagen bei 1 **Thal-**
Cement und 3 **Thal** Sand. Die
Feste sind hohler, solche nur von den aller-
vorzüglichsten **Cementen** erreicht werden.
Die **festigkeit**, welche dem **Rein-**
festigkeit von einem guten **Cement**,
laut eingeführten **Normen**, ver-
langt, garantirt die **Fabrik** jederzeit u.
event. noch 50% darüber. [18852]
Der **Portlandcement „Ascania“** wird
hiermit angelegentlich und billigt of-
fiziell empfohlen.
A. Könnemann.

Ein **schwarzer Curt** gefunden.
Abzuholen in der **Exp. d. Ztg.**
Ein **gold. Klemmer** gr. **Ulrichstr.**
verloren. Gegen **Belohnung** abzugeben
Bernard, gr. Ulrichstr. 38.
Wiederschloß mit **Dedication** ver-
loren. Gegen **Belohnung** abzugeben
in der **Exp. d. Ztg.**
Neuerwerb-Catene beim letzten
Feuer verlohren. **Abzug** **Herrlich**. 16.
Am 22. **Samstag** zwischen 5 u. 7
Uhr ist ein **kleiner brauner** **hübscher**
linder Quap zwischen **Sargasse** und
Wendelplan ent. **Oegen** **Bel.** **abzug.**
Wendelplan 6b. **Jochims.**

Weihnachts-Ausstellung

aller Beleuchtungs-Gegenstände, Kunst-, Luxus- und Industrie-Artikel, sehr passend zu Weihnachts-, Hochzeits- und Geburtstags-Geschenken.

Civile Preise, beste und neueste Fabrikate.

Gustav Glück, große Ulrichstraße 19.

Um mit den Vorräthen

von Winterpaletots zu räumen, geben wir selbige für den Selbstkostenpreis ab.

Klos & Co., Leipzigerstraße 5.

Vollständiger Ausverkauf

sämmtlicher Posamenten-, Woll- und Weißwaren zum Selbstkostenpreis.

Dora Heuer, Leipzigerstraße 19.

Braunkohlen-Mazpressen.

Unterzeichnete, die älteste Fabrik, welche sich mit dieser Specialität seit 16 Jahren beschäftigt, liefert auf Grund langjähriger Erfahrungen das ausgezeichnete und Leistungsfähigste, was darin existirt. Unsere allernuehsten Maschinen und deren Bereinigung zu einem leistungsfähigen, ineinanderlaufenden Ganzen sind unübertroffen, die unvollkommene sehr theure Hobelarbeit fällt ganz fort und wird mechanisch in der allervollkommensten Weise bewirkt. Die Steine werden dicht, fest, fein brünettartig und vertragen den weitesten Transport. Eine große Anzahl Etablissements wurde in der jüngsten Zeit von uns theils neu eingerichtet, theils nach unserem System umgebaut und können wir gediegenen Meccanikanten eine bedeutende Zahl der feinsten Maschinen aufgeben.

Rienburger Eisengießerei u. Maschinenfabrik in Rieburg a. Saale.

Wachsstöcke,

Stearin- und Paraffinkerze,

Baumlichte in allen gängbaren Packungen billigst bei

Herm. Graeger, Geißstraße 38.

Französische Äpfel.

Morgen früh trifft eine Sendung feine kleine, rote Weihnachtsäpfel, sowie feine Mohren-Stettiner, Reinetten und Borsdorfer hier ein.

83. Leipziger-Str. Wilh. Stevens, Leipziger-Str. 83.

Feinste Düsseldorfer Punsche

von Erdbeer, Burgunder, Rum und Ananas

1/2 Original-Fl. M. 1.50 — 1/4 Fl. M. 3.00 empfiehlt

Café David.

Ed. Schulze's Delicatessgeschäft

empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste:

Große Nieren-Neunungen das halbe Schock-Rath von 1 Mt., geräuchert und sauren Kal, frische Bratheringe, ausgezeichnete Fett-Deringe in Schoten und einzeln, täglich frische Büdlinge, ff. Russischen und Hamburger Caviar in Präsent-Fäßchen, Russischen Salat, Sardinen à l'huile, Corned Beef, Hummer in Dosen, eingemachte Kräuter, Sauce, Senf u. Pfefferquark, Capern, Bergkirschen, Neue Wallnüsse, Para-Nüsse und Sicilianer Haselnüsse, Neue Weiss-Äpfel, feine und Citronen, Champignon, vollsaftigen Schweizer- und Eimburger-Käse.

Griechische Weine

1 Probekiste mit 12 ganzen Flaschen in 12 ausgewählten Sorten

von Cephalonia, Corinth, Patras und Santorin verpackt — Flaschen u. Kiste frei — zu 19 Mark



Diese Probekisten eignen sich zu passenden Festgeschenken.

J. F. Menzer, Redargemünd,

Mitglied des Königl. Griech. Crösler-Ordens.

ff. Punsch-Extracte

von Joh. Adam Roedes, Alexander Frank, Hermann Stübbe in Köln, Fr. Nienhaus Nachfolger in Düsseldorf

von feinsten Jamaica-Rum,

Arac, Burgunder, Ananas und Rheinwein

à Flasche Mart 2.50 — 3.50, empfiehlt

Bieler & Stieme.

Feinsten großförmigen Astrachaner u. Hamb. Caviar in Präsent-Fäßchen von 1/2 Pfd. an empfiehlt

Ferd. Rummel & Co.

Neue franz. Krachmandeln, beste Traubenrosinen, Datteln, feinste Elemé-Feigen, neue helle franz. Wallnüsse und istranier und sicilianer Haselnüsse empfiehlt

Ferd. Rummel & Co.

11. Geschäft.

L. Wolf

3. Große Ulrichstraße 3,

empfiehlt zu

Weihnachts-Präsenten:

Cigarren

in geschmackvoller Packung

à 25 und 50 Stück von 1 Mt. an.

Oesterreichische, russische, französische und türkische

Cigarretten-Tabake.

Specialität:

Bismarck-Pfeifen

(mit Trodenraucher-Doppelkopf)

in allen Größen und reichhaltigster Auswahl.

Rauch-Utensilien aller Art.

L. Wolf, 3. gr. Ulrichstr. 3.

11. Geschäft.

Concert-Haus.

Den 1., 2. und 3. Weihnachtsfeiertag

Humoristisches Concert

der

Neuen Leipziger Quartett- und Concertfänger-Gesellschaft

Sémada, Simon, Bley, Starck, Adolff u. Max

unter Leitung von Albert Sémada.

(Programm täglich wechselnd.)

Am 1. Feiertag: Anfang 8 Uhr.

Am 2. Feiertag: Anfang 8 Uhr.

Am 3. Feiertag: Anfang 8 Uhr.

Entree à 50 Pf.

Familienbillets, 3 St. 1 A., sind vorher bei den Herren

Steinbrecher & Jasper, Markt, Wolf, Cigarrenhandlung,

gr. Ulrichstr., und in den mit Placaten zum „Billetverkauf“ be-

legten Handlungen zu haben.

Es finden nur diese 3 Concerte statt.

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

1958

Tanz-Unterricht
nach einer leicht fasslichen Methode jeden Sonntag in der Haupt-
Bibliothek-Galle. — Generell billig.
Knecht, bei u. Hauptstr. 7. II.



Großte Auswahl in Fächern.
J. B. Gessner,
gr. Steinstraße Nr. 10.



Für den Weihnachtstisch
empfiehlt zu bekannt billigen Preisen in Original-Einbänden die
Buchhandlung
Max Koestler, Poststr.,
in größter Auswahl:

Geschenkliteratur: Claf-
siter in allen Ausgaben, auch illust.,
Gedichtmagnungen, Romane,
Bildungs- und Erbauungsschriften
ferner Büchlein, Almanachen, alle
Sorten Kalender 1881, Kochbücher,
Reisebücher, Schulbücher, Lexica,
Almanen etc.

Jugendchriften für jedes
Alter und Geschlecht (alle Novitäten des Jahrs)
Bücher-Markt, vorzüglich der act.
Sommer-Verlag in Leipzig.
Bilderbücher, schwarz und
color., auch in allen Preisen in
größter Auswahl.

Gesellschaftsspiele für
Mit- und Jung, Unterhaltungsspiele in
großer Auswahl.
Musikalien, eleg. gebund. claf-
fische u. moderne
Sammlungen, Clavier-Schulen,
neue Soloflöte u. beliebige Tänze
(Strauß, Jauch etc.).

Illustrirte Prachtwerke,
mit Holzschnitt, Stich, Litho-
graphie u. Farbendruck etc. Illustrat.
Galerien clafischer u. moderner
Kunstwerke mit
Text gebunden resp. in Mappen
und in einzelnen Blättern in allen
Sorten empfehl.

Max Koestler, Poststr.

Claf. Dicht. Mirziales 3gr. Schulb. 17/18.
Bete, Bilderb. Ausverk. Schulberg 17/18.

Cölnner Dombau-Loose.
Haupttreffer M. 75,000 bar.
3 Stück für 10 Mark
Nur noch einige Tage bei
Carl Krauss, München.

Kölnner Dombau-Loose
Heldeng. M. 75,000 bar etc. Zieh. 13., 14.,
15. Jan. 1881, dividirt franco incl.
Gewinn-Liste à M. 3.50.
J. Zimmermann, Andernach a. Rh.

Kölnner Dombau-Loose.
Heldeng. Hauptgew. M. 75,000 bar
ohne jeden Abzug. Zieh. 13/15. Jan.
1881. Nur Original-Loose wert à M. 3.50
incl. fr. Zul. amt. Gew.-Liste der Haupt-
collecteur **H. J. Postgierster in Köln.**
Wiederverkäufer erb. Stadth.

Stadt-Theater.
Freitag den 24. December 1880:
geschlossen.
Sonnabend:
Der Graf von Hammerstein.
Historisches Schauspiel in 5 Acten von
H. Wildbrandt.

Freie Gemeinde.
Sonntag den 26. d. Mts. Vormittag
10 Uhr im Saale gr. Brauhaus-
g. Vortrag des Prediger **Reichen-
bach:**
„Freude den Menschen an Erden.“
Zutritt für Jedermann.

Die Wollstüch
befindet sich jetzt gr. Märkerstraße 9.
Marken (zur ganzen Portion à 25 P.)
zur halben à 13 P.) sind doctelst, sowie
bei Herrn Neumann, Scharrnstraße 1,
und bei Herrn Bellson, Reimann-
den 10, zu haben.

Gediegenes und billiges
Familienblatt.
Neues Journal.
Spannende Romane, interessante
Aufsätze, Reiche Illustrationen.
Preis pro Quartal nur 80 P.
Alle Postanstalten und Buchhand-
lungen nehmen Bestellungen an.
Verlag von **H. Alexander** —
Leipzig u. Pr. Stargardt.

Betten von 12 Zhr. an
und
Bettfedern verkauft
billig
gr. Klausstr. 30/31. I.

Altes Leinen,
wie solches fortbauend für Zwecke der
Krankenkasse gebraucht wird, erbitet
für das Diakonissenhaus
Die Oberin.

Passende Weihnachtsgeschenk.
Ein reizendes Modell,
Dampfjägmühle,
5 Fuß lang, von vorzüglicher Einrich-
tung, Kreis-, Vertical- und Capri-
Säge, Fontaine, Mühlwerk, lie-
gende Dampfmaschine mit Schieber-
steuerung nebst Kessel, mit vollstän-
diger Ausrüstung, ist preiswerth zu
verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt
Herr **Mechanikus Potzelt, Bar-
füßerstraße.**

Fleischklötze
sind wieder vorräthig u. verkauft billig
fl. Breitestraße 11, Giebiengasse.

3000 Zhr.
zur I. Doppelst. 1/2 der Feuerz. soj.
zu leihen geräth. Experten in der Exp.
d. Bg. erleben an N. 1495.

Halle. Druck und Verlag von Otto Sende.



Barometer
von den einfachsten an,
Thermometer
in größter Auswahl empfiehlt

Ferdinand Dehne,
Leipzigerstraße 103.

Die von den ersten Autoritäten und
fachlichen Behörden empfohlene, auf 4
Weltausstellungen preisgekrönte
Eisen-Gallus-Tinte

von
Eduard Beyer in Chemnitz,
welche sich durch Freizein von Säuren,
stark Dämpflichkeit, tobschwarz-bun-
felbe Farbe, unbegrenzte Dauer, größte
Feinheit u. Gleichmäßigkeit auszeichnet,
hält in reichlicher Füllung zu Fabrik-
preisen auf Lager

G. E. Krause,
Leipzigerstraße 31.
Gardinen,
besten schon von 3 Mark an
Niedrigstr. 15.